

In Betrachtung der unendlich vielen „Wahrheiten“

Es gibt ja gaanz, ganz, ganz, gaaanz viele Wahrheiten. Und je mehr man sie verdreht und verwendet, desto mehr werden es. Ich persönlich bin aber auch sehr von den Halb- Viertel- und Achtel-Wahrheiten beeindruckt, denn sie bieten ein breites Spektrum der Manipulationen! Während man über Wahrheiten neuerdings unbedingt streiten will, hat man bei Halb- Undosweiter-Wahrheiten immer noch zusätzlich die Möglichkeit an Statistiken zu glauben, die man selbst gefälscht hat....

Gerade beim Gericht ist der Umgang mit Wahrheiten besonders interessant, da dort die Festlegung, bzw. die Einigung auf eine ganz bestimmte Form von Wahrheit prozessentscheidend ist. Ein Richter muss jederzeit in der Lage sein, zwischen sämtlichen Halb- Viertel- und Achtelwahrheiten so weise zu entscheiden, daß die Ansprüche des gerade herrschenden Regimes nicht zu kurz kommen. Sollte er nicht in der Lage sein eine Wahrheit zu entwerfen, wird er umsonst bezahlt...

In der Wissenschaft werden die Wahrheiten in letzter Zeit recht unterschiedlich behandelt. Während man sich beispielsweise darauf geeinigt zu haben scheint – scheint, denn auch das ist in wissenschaftsfremden Kreisen, auf die man Rücksicht nehmen muss, noch umstritten –, daß es ein Universum gibt. Manche leben ja immer noch in der Wahrheit sie seien in einem Garten leben, über dem nur der blaue Himmel – nachts mit Lichtpunkten – kommt und drunter die Hölle ist.

Und da sind wir auch schon bei der Religion...wo praktisch alles eine Unwahrheit (auch nicht halb, viertel oder achtel) ist, was nicht in den Kontext des jeweiligen schlaun Buches passt. Hier muss man als Verfechter einer falschen Wahrheit, die manchmal aber auch die einzig richtige ist, mit dem Tod durch sonst was rechnen...was wiederum beweist, daß man mit Wahrheiten gar nicht umgehen konnte....sonst hätte man sich rechtzeitig in Acht- Sieben- , oder so genommen!

Was in Sachen „Liebe“ eine oder DIE Wahrheit ist, das ist vermutlich am umstrittensten. Wenn einer, unter dem Einfluss eines unwiderstehlichen Hormonspiegels, etwas behauptet, dann ist das selbstverständlich die Wahrheit – was sollte es sonst sein?! Liebe passiert und ist somit unumstößlich wahr! Wenn aber jemand einem Liebenden unterstellt frech gelogen zu haben und dies mit stichhaltigen Fakten, wie „du wolltest doch bloß...“ dann ist auch das die Wahrheit!

Überhaupt ist jede Art von Weltsicht die Wahrheit...wir gedenken der Menschenfresser, die sich nie einer Schuld bewusst waren. Warum auch?! Haben sie je etwas anderes gelernt?! Denn auch Lernen ist Wahrheit! Man kann immer dazu lernen...ob man das Gelernte allerdings auch auf sich anwenden kann, das steht in den Sternen, oder Lichtpunkten, am Nachthimmel, oder auch am Tag, wo man sie halt einfach nur nicht sehen kann. Ob sie deswegen da sind? Wen fragen wir?

Niemand, oder alle? Wer niemand fragt muss selber wissen was er gerne denkt und wer alle fragt, der wird vermutlich im Ansturm der Wahrheiten verrückt werden...außer er hat ein Gewissen? Was man damit anfangen kann ist ebenso fraglich wie der Vergleich zwischen einem Menschenfresser und einem Krokodil: Krokodile weinen auch ohne Grund und Menschenfresser kennen nur eine Wahrheit, die Wahrheit des Fressens und gefressen Werdens, wo auch immer im Universum.

© Alf Gloker